

	<p>Object: Schloss Wernigerode vom Ochsenteich gesehen, vor 1862</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Collection: Malerei</p> <p>Inventory number: K 3115</p>
--	--

Description

Das Schloss ist hier in seiner Gestalt als barockes Wohnschloss zu sehen, also noch vor dem Umbau von 1862-1885. Unterhalb des bewaldeten Schlossberges verläuft die Stadtbefestigung mit ihren Wehrtürmen. Die Stadt selbst ist durch Bäume, deren Blattwerk detailliert ausgearbeitet ist, überwiegend verdeckt. Nur einzelne rotgedeckte Häuser mit rauchenden Schornsteinen und eine Kirchturmspitze sind im Bildmittelgrund zu erkennen. Im Vordergrund liegt der Ochsenteich, auf dem Gänse schwimmen. Auf dem zugeschütteten Gelände entstand seit 1865 das gräfliche Sägewerk. Die beiden Türme der Stadtmauer wurden 1866 abgerissen, so wie auch der größte Teil der Stadtbefestigung. Der Maler dieser idyllischen Ansicht von Wernigerode ist unbekannt. Das Bild wird Ernst Helbig zugeschrieben.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Pappe / Malerei
Measurements:	Höhe: 25,2 cm, Breite: 31,5 cm; Rahmen: 33,2 x 40,5 x 2 cm

Events

Painted	When	1848-1862
	Who	Ernst Helbig (1802-1866)
	Where	Wernigerode
[Relationship to location]	When	
	Who	

Where Wernigerode Castle

Keywords

- City walls
- Cityscape
- Landscape
- Painting
- Stadtgeschichte Wernigerode

Literature

- Ahrens, Olaf und Schulze, Rainer. Herausgegeben vom Wernigeröder Geschichts- und Heimatverein (2018): Die Harzmaler. Gemälde des 19. und 20. Jahrhunderts. Wernigerode, Abb. S.18, oben